



Dagmar Trüpschuch - Frauen in Berlin

Lisa Erdmann

Neben klassischem Reiseführer für die Hauptstadt ist "Frauen in Berlin" auch Unterhaltungsliteratur, mit der Frau den Spuren berühmt-berühmter oder heute vergessener Berlinerinnen folgen

kann.

Wer schon immer wissen wollte, wo Rosa Luxemburg, Käthe Kollwitz oder Nelly Sachs, Hildegard Knaf, Helene Weigel oder Lotti Huber lebten und wirkten, für die ist dieses **Schmöker-Lese-Buch, welches zugleich Berlinführer ist**, genau das Richtige.

Die Autorin und Redakteurin Dagmar Trüpschuch stellt sie alle vor, die Literatinnen, Schauspielerinnen, Frauenrechtlerinnen und bildende Künstlerinnen, die durch ihr künstlerisches Schaffen Berlin mitgestaltet und geprägt haben.

Historische und aktuelle, in jedem Falle aber **bedeutende Berlinerinnen** werden von der Autorin nicht durch reines Faktenwissen porträtiert, Frau Trüpschuch weiß zu jeder Persönlichkeit **kleine Anekdoten** zu erzählen, die zur **Unterhaltung der Leserin** beitragen. Zusätzlich ist jeder Beitrag mit **Anmerkungen** zu den Arbeitsstätten, Wohnungen und gegebenenfalls Lieblingscafès oder -restaurants der einzelnen Künstlerinnen versehen.

Hinweise zu Berliner Sehenswürdigkeiten und alljährlichen Veranstaltungen lesen sich dank der Verbindung von Fachsprache, -wissen und charmanten Formulierungen wie kurze Erzählungen.

"Frauen in Berlin" enthält zusätzlich einen **serviceorientierten Teil** mit Adressen und weiteren Informationen zu Galerien und Museen, zur Film- und Musikstadt, zur Frauenszene und zum interkulturellen Berlin. **Typisches und untypisches Sightseeing** ist dank dieser Hauptstadtführerin kein Problem.

Besonderer Service des Buches ist die begleitende **Homepage www.frauen-reisebuch.de**, auf der es Aktualisierungen zum Buch und einen Veranstaltungskalender gibt.

AVIVA-Tipp: "Frauen in Berlin" ist ein Buch für alle, die sich auf eine Entdeckungstour durch die Frauenwelt und -geschichte Berlins begeben wollen. Auf den Spuren von Hauptstadtschönheiten und Ikonen vergangener Jahrzehnte lässt sich auch für alteingesessene Metropolitinnen noch Neues entdecken.

Zur Autorin: Dagmar Trüpschuch wurde 1958 in Emmerich am Rhein geboren und lebt seit Ende der 1970er-Jahre in Berlin. Anfang der 1980er Jahre zog sie in ein von Frauen besetztes Haus in Berlin-Kreuzberg, in dem sie heute noch lebt und arbeitet. 1996 gründete sie den Reiseservice "*movin` queer berlin*", mit dem sie Individual- und Gruppenreisenden bei der Entdeckung der Stadt hilft. Dagmar Trüpschuch arbeitet als freie Autorin und Redakteurin in Berlin.

Weitere Informationen und Kontakt finden Sie unter www.movingqueer.de

Dagmar Trüpschuch
Frauen in Berlin

AvivA-Verlag, erschienen September 2009
Taschenbuch, 256 Seiten
ISBN 978-3-932338-37-3
16,90 Euro

Weitere Infos finden Sie unter: www.aviva-verlag.de